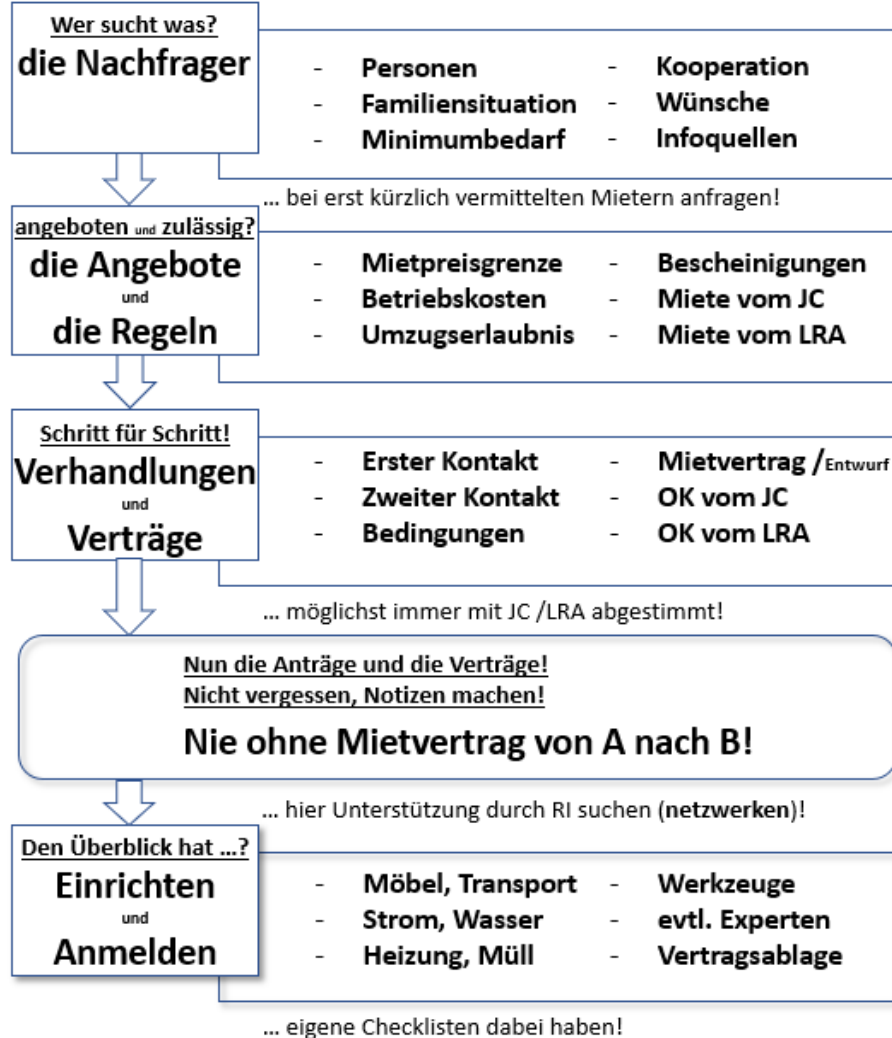


Wohnungen & Möbel



Gut zu wissen:

Umzugserlaubnis:

Die vorhandene ID zeigt den Umfang der Freizügigkeit vs. einer Residenzpflicht an. Die Residenzpflicht gilt für Asylbewerber, deren Antrag auf Asyl noch nicht bearbeitet wurde und ggfs. für Geduldete. Verlassen diese Flüchtlinge ohne Genehmigung ihren Bereich, droht ein Bußgeld. Anerkannte Flüchtlinge mit einer Wohnsitzauflage dürfen sich frei im Bundesgebiet und im Schengen-Raum bewegen, d.h. aber nicht, dass sie "frei" umziehen dürfen.

Wohnsitzverpflichtung:

Gleichgültig, ob Anschlussunterbringung durch das LRA oder Anmietung durch den Flüchtling, mit der Wohnungsnahme wird nach dem neuen Asylgesetz eine dreijährige Wohnsitzverpflichtung begründet, d.h. der Flüchtling muss in dieser Gegend drei Jahre wohnen bleiben. Bad Säckinger dürfen beispielsweise nicht nach Murg ziehen.

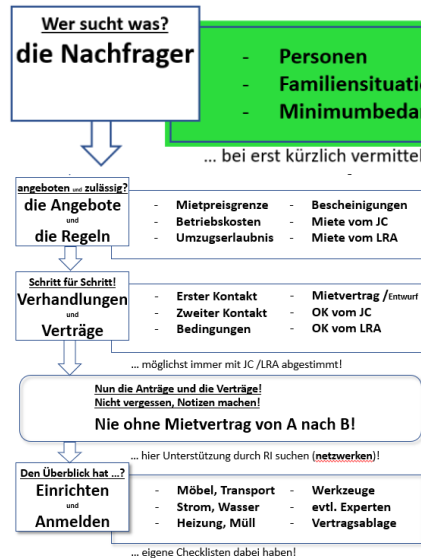
Es gibt Ausnahmen von dieser Regel und man kann auch einen Antrag beim LRA stellen, um von der Wohnsitzverpflichtung ausgenommen zu werden.

Ein **Kautionsdarlehen** muss bei LRA /JC vor Abschluss /Signaturdatum des Mietvertrages beantragt werden und genehmigt sein.

Die beantragte /bewilligte Kaution wird direkt an den Vermieter überwiesen und das LRA /JC lassen sich danach die Kaution wie ein Darlehen in monatlichen Raten mittels Kürzung der Geldleistung an den Mieter zurückzahlen.

Bad Säckingen 18.06.2018

Wohnungen & Möbel



die Nachfrager

Personen

- Nationalität, Deutsch-Sprachelevel, Alter, Geschlecht, Einschränkungen

Familiensituation

- Bleibeperspektive, seit wann in Deutschland /Europa, Familienmitglieder

Minimumbedarf

Zimmeranzahl, Wohnungsgröße (qm)

- Zimmergröße, Zimmerverteilung im Haus

Zugang

- max. Stockwerk, Barrierefreiheit

Kooperation

- bereit zu Unterstützungstätigkeiten im Haus
- besonderer handwerkliche Fähigkeiten vorhanden
- erste Integrationsschritte unternommen
 - Cafe International, Integrationszirkel
 - soziales Engagement, Vereine
 - allg. Freizeitgestaltung mit anderen
 - Outdoor-Aktivitäten, sonstiges

Wünsche

- Öffentliche Verkehrsmittel, Einkaufszentren, Freiflächen

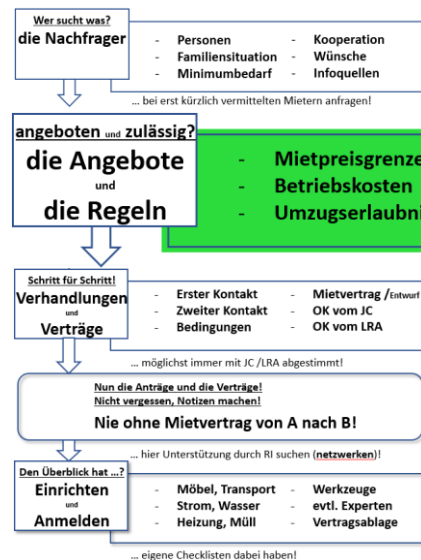
Infoquellen

- Referenzen /Leumund
- wer könnte noch bei Wohnungssuche helfen

Gut zu wissen:

Man darf auch mit nur einem Jahr (subsidiärer Schutz), sowie nur mit einer Duldung oder Gestattung arbeiten und eine Wohnung suchen, sofern man keine Wohnsitz-Auf-lage für eine Aufnahmeeinrichtung (= GU u. Ä.) bekommen hat.

Wohnungen & Möbel



die Angebote und die Regeln

Mietpreisgrenze

informieren Sie sich vorher über die zulässige Grundmiete der Unterkunft

- s. Aufstellung zu angemessene > [Kosten der Unterkunft](#) <

Betriebskosten

informieren Sie sich vorher über die zulässigen Betriebskosten für die Unterkunft

- s. Auflistung zu zulässige > [Kalte Betriebskosten](#) <

Umzugserlaubnis

informieren Sie sich vorher über Zulässigkeit eines Umzugs

- die **vorhandene ID** zeigt den Umfang der Freizügigkeit auf
- im Zweifel **Ausländeramt Rathaus / Ausländeramt LRA** anfragen und soweit erforderlich Umzugs- / Zuzugserlaubnis einholen.

Bescheinigungen

informieren Sie sich vorher über die zulässige Kombination anfallender Mietkosten

- das Formblatt > [Mietbescheinigung](#) < dazu ist beim JC zu besorgen
- **selbst ausfüllen**
die Mietbescheinigung darf nur vom potentiellen Vermieter unterschreiben werden;
abgegeben werden darf sie später nur vom potentiellen Mieter, von einer vom potentiellen Mieter autorisierten Person oder vom Vermieter selbst.

Miete vom JC

seien Sie für die Gespräche mit dem potentiellen Vermieter vorbereitet

- die Bewilligung der Mietbescheinigung ist Voraussetzung, einen Mietzuschuss resp. einen Mietkautionszuschuss zu bekommen
- bis nach dem Tag der schriftlichen Bewilligung der in der Mietbescheinigung aufgeführten Kosten darf ein > [Mietvertrag](#) < noch nicht unterschrieben worden sein!

Miete vom LRA

seien Sie für die Gespräche mit dem potentiellen Vermieter vorbereitet

- werden die Lebenshaltungskosten vom Sozialamt (HIV) /LRA garantiert, d.h. nicht vom JC, so ist die Mietbescheinigung beim Sozialamt /LRA einzureichen.

Zusatz

Haushaltsgegenstände, Möbel (Transportkosten evtl. nachträglich)

- ist alles genehmigt, kann zusätzlich – nur bzgl. „Erstausrüstung“ – beim JC einen Antrag auf Unterstützung für die Beschaffung von Haushaltsgegenständen, Möbeln (Transportkosten evtl. nachträglich) eingereicht werden
- siehe u.a. > [Antrag zur Unterstützung zum Möbelkauf](#) <.

Wohnungen & Möbel



Verhandlungen und Verträge

Erster Kontakt

- Vorstellen der Mietinteressenten!
- Klären der Nachfragesituation (z.B. wie viele Mitbewerber)!
- Sind Besonderheiten für Ihren Mietinteressenten zu berücksichtigen?
- Unabhängig davon immer den potentiellen Vermieter bitten:

Die ausgefüllte „**Mietbescheinigung**“ bitte unterschreiben!

Das unterschriebene Dokument beim Empfang des JC, Hauensteinstrasse 14 /Bad Säckingen **abgeben, prüfen & akzeptieren lassen!**

Dauer ca. 15 /30 Minuten; aktuell per Fr. Sabine Schmidt, Zimmer 211,

Tel: 07751 864814, Email: sabine.schmidt@landkreis-waldshut.de.

Ausfüllen des Dokuments per Ausdruck/Hand oder Adobe Acrobat Vollversion; soweit keine andere Freeware zur Hand.

Zweiter Kontakt

- Kontakt möglichst mit BetreuerIn und Mietinteressenten
- dabei Info über Bewilligung der Mietkosten durch JC überbringen und das Gespräch mit dem potentiellen Vermieter weiterführen.

Bedingungen

- auf evtl. weitere Bedingungen des Vermieters eingehen
- die Mietvertragsentwurf erfragen und Papier überprüfen > [Mietvertrag Vorlage](#) <
- Parallel dazu Umzugserlaubnis einholen

nachschauen, ob Umzugserlaubnis per Aufenthaltspapier gegeben; zusätzlich anfragen bei:

Hr. Herbert Gürtler in Zimmer 317,

(Tel: 07751 / 86229, Email: herbert.guertler@landkreis-waldshut.de),

Fr. Angela Omnitz (07751/86-4272),

Hr. Christopher Bähr (Tel.07751/86-4276) in Zimmer 323.

wg. schriftlicher Umzugserlaubnis formloser Antrag an:

Amt für Soziale Hilfen des LRA Waldshut-Tiengen,

Abt. Sozialdienste für Flüchtlinge,

Kaiserstraße 110, 79761 Waldshut-Tiengen

Mietvertrag /Entwurf

Sind diese Hürden genommen, muss der/die zukünftige Mieter/in mit dem ausgefüllten und **noch nicht** unterschriebenen Mietvertrag, sowie abgestempelten Mietbescheinigung erneut zum Jobcenter zur Überprüfung und Bewilligung des Mietvertrags.

Ok vom JC

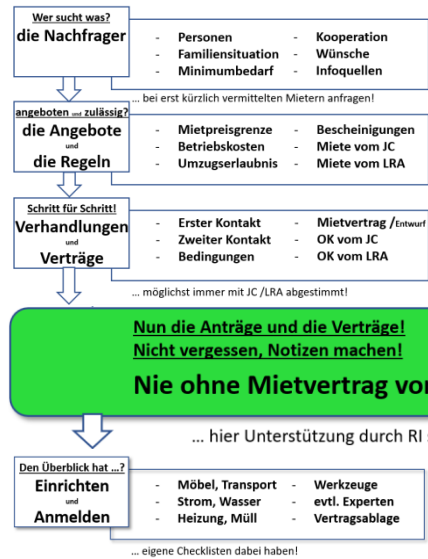
Das Jobcenter (Fr. Sabine Schmidt) erteilt das Einverständnis und der/die zukünftige Mieter/in kann umziehen.

Die Miete wird direkt vom Jobcenter an den/die Vermieter/in überwiesen

OK vom LRA

Bei HIV/LRA bekommt der Mieter evtl. das Geld auf sein Konto direkt überwiesen und muss daher per Dauerauftrag bezahlen – muss erfragt werden!

Wohnungen & Möbel



... von A nach B

Anträge und Verträge

- Eine Mappe mit den bisher vorliegenden Papieren anlegen:
 - Mietpreisbescheinigung und dazugehörige Bewilligung
 - Mietkautionsantrag und dazugehörige Bewilligung
 - Dokument /Kopie die Umzugsbewilligung betreffend
 - evtl. Kontoeröffnung /Bescheinigung /Kontoauszüge
 - **gültiger Mietvertrag**
 - mögliche Zusatzverträge
 - mögliche Mängellisten
- Weitere Fragen und Probleme beim Einzug sofort schriftlich dokumentieren!

NOTIZEN

Wohnungen & Möbel



Einrichten und Anmelden

Möbel, Transport

Siehe dazu > [Antrag zur Unterstützung zum Möbelkauf](#) < ; gemäß der Personenzahl, Zahl der Zimmer, Betten, Matratzen etc., muss er entsprechend angepasst und beim Jobcenter abgegeben werden. D

Danach erteilt das Jobcenter die Erlaubnis so und so viel zu kaufen und überweist die genehmigten Gelder auf das Konto des/der Mieters/in, (siehe > [Beispiel zur Unterstützung von Möbelkauf](#) < – ... viel Geld ist es nicht!

Benötigte Möblierung **sofort** suchen in *Ebay Kleinanzeigen*, bei *AWO Schatzkästlein*, *Schusterstraße 3, 79618 Rheinfelden (Tel: 07623 3093703)*, bei *PVD, Schulze-Delitzsch-Straße 2, 79761 Waldshut-Tiengen (Tel: 07741 913625)*, oder ähnliches.

Erfahrungsgemäß hat man sehr wenig Zeit, da der Mietbeginn meistens innerhalb maximal eines Monats liegt, meist weniger.

Bis zu einem vom Jobcenter festgelegten Datum muss man danach Quittungen & Belege für alle gekauften Gegenstände beim Jobcenter abgeben, **sonst verlangt das Jobcenter die Gelder wieder zurück!**

Hat man Möbel gefunden, muss man sie meist abholen. Hierzu braucht man einen Fahrer (meist haben Asylsuchende keinen Führerschein) und ein Transportmittel. Das Transportmittel kann man mieten (siehe > [Transporter mieten](#) <) oder über RI organisieren (netzwerken /fragen!).

Strom, Wasser

(Wasser, soweit nicht in NK enthalten)

Strom bei Stadtwerke Bad Säckingen beantragen, (*Stadtwerke Bad Säckingen GmbH, Schulhausstraße 40, 79713 Bad Säckingen, 07761 55020, info@sws-energie.de*)

... eventuell Kabel & Internetanschluss bei Unitymedia, 1&1 oder ähnliches

Heizung, Müll

(Heizung wie auch Müll, soweit nicht in NK pauschal geregelt)

Bei Einzug während der Heizperiode Verbrauchsstand-Ablesen nicht vergessen

Mülleimer beantragen bei *Abfallwirtschaft Waldshut-Tiengen, (Eigenbetrieb Abfallwirtschaft, Waldtorstrasse 1, 79761 Waldshut-Tiengen, Tel: 07751 865401, abfallwirtschaft@landkreis-waldshut.de)*

Zusatz

Beim **Rathaus Bad Säckingen** ist eine Ummeldebescheinigung zu holen, vom Vermieter/in unterschreiben lassen und beim Jobcenter abgeben/vorlegen. Die **Sparkasse, AOK etc.** über die neue Adresse informieren. Eventuell bei der Post einen **Nachsendeantrag** beantragen. Auch das **BAMF** ist über die neue Adresse zu informieren. Die Verpflichtung ergibt sich aus dem Asylbescheid. Und nicht vergessen: Bei der **GEZ** ist ggfs. Gebührenbefreiung zu beantragen.

Werkzeuge, evtl. Einbau-Experten, Vertragsablage – dran denken!

Alle drei sind Stichwörter **zu Problemen** die schnell auftauchen: Hat jemand einen Phasenprüfer fürs Licht? Wie schließe ich die Spüle richtig an? Wo ist der Vertrag X?